



Lyrics from CD  
Ludwig van Beethoven - Sämtliche Lieder mit Klavierbegleitung  
CD Nr. 3, track 14  
An den fernen Geliebten, 1. Fassung  
Christian Ludwig Reissig (1783-1822)  
Op. 75 Nr.5

---

## **An den fernen Geliebten, 1. Fassung**

*Text: Christian Ludwig Reissig (1783-1822)*

1. Einst wohnten süße Ruh' und goldner Frieden  
In meiner Brust;  
Nun mischt sich Wehmut, ach! seit wir geschieden,  
In jede Lust.

2. Der Trennung Stunde hör' ich immer hallen  
So dumpf und hohl;  
Mir tönt im Abendlied der Nachtigallen  
Dein Lebewohl!

3. Wohin ich wandle, schwebt vor meinen Blicken  
Dein holdes Bild,  
Das mir mit banger Sehnsucht und Entzücken  
Den Busen füllt.

4. Stets mahn' es flehend deine schöne Seele,  
Was Liebe spricht:  
„Ach Freund, den ich aus einer Welt erwähle,  
Vergiß mein nicht!“

5. Wenn sanft ein Lüftchen deine Locken kräuselt  
Im Mondenlicht,  
Das ist mein Geist, der flehend dich umsäuselt:  
Vergiß mein nicht!

6. Wirst du im Vollmondschein dich nach mir sehnen,  
Wie Zephyrs Wehn  
Wird dir's melodisch durch die Lüfte tönen:  
„Auf Wiedersehn!“